

## **Änderungen zur Niederschrift der 059.(VI) Sitzung des Stadtrates am 24.09.18 - öffentlicher Teil**

### **Redaktionelle Änderung der Verwaltung**

Auf der Seite 13 wurde die Beschlussfassung zum Antrag A0021/18 der Fraktion DIE LINKE/future! nicht richtig wiedergegeben und muss wie folgt lauten:

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 8 Jastimmen und 9 Enthaltungen:

#### Beschluss-Nr. 2105-059(VI)18

Der Punkt 1 des Antrages A0021/18 –

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg spricht sich bis auf Weiteres gegen Fahrpreiserhöhungen der MVB GMBH & Co. KG im marego-Verkehrsverbund aus. –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 7 Jastimmen und 7 Enthaltungen:

#### Beschluss-Nr. 2106-059(VI)18

Der Punkt 2 des Antrages A0021/18 –

2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg weist die Mitglieder in der Gesellschafterversammlung der MVB GmbH & Co. KG an, die Geschäftsführung zu beauftragen, bis auf Weiteres keiner Fahrpreiserhöhung im marego-Verkehrsverbund zuzustimmen. –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 7 Jastimmen und 8 Enthaltungen:

#### Beschluss-Nr. 2107-059(VI)18

Der Punkt 3 des Antrages A0021/18 –

3. Der Stadtrat weist die Aufgabenvertreter/innen der LH Magdeburg an, bis auf weiteres keiner Fahrpreiserhöhung im marego.-Verkehrsverbund zuzustimmen und beauftragt den Oberbürgermeister zugleich dem Stadtrat offenzulegen, wer die Aufgabenvertreter/innen im Einzelnen sind und ab sofort die Niederschriften der

entsprechenden marego.-Gremien-Sitzungen dem Stadtrat in geeigneter Weise regelmäßig zur Verfügung. -

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 8 Jastimmen und 6 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2108-059(VI)18

Der Punkt 4 des Antrages A0021/18 –

4. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg bittet die Vertreter\*innen der Landeshauptstadt Magdeburg im Aufsichtsrat der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG, bis auf Weiteres keiner Fahrpreiserhöhung zuzustimmen. –

wird **abgelehnt**.

Gemäß Punkt 5 des Antrages A0021/18 **beschließt** der Stadtrat mit 23 Ja-, 13 Neinstimmen und 3 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2109-059(VI)18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Auswirkungen eines Tarifmoratoriums auf die Wirtschaftsplanung der MVB GmbH & Co. KG bzw. den marego.- Verkehrsverbund zu untersuchen. Dabei sind auch etwaige Folgewirkungen auf den Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg - und damit auf die Haushaltsplanungen - darzulegen.

Gemäß Punkt 6 des Antrages A0021/18 **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2110-059(VI)18

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich in den entsprechenden Gremien aktiv auf Landes- und Bundesebene für eine bessere Finanzierung und einen weiteren nachhaltigen Ausbau des ÖPNV einzusetzen.